

Beobachter

THURGAU

Vom Weiher zum Aquarium

Text: Martin Müller

Bild: Christian Perret/Swiss-Image

Ausgabe: 16/10

Ein Ausflug, der vieles zu bieten hat: Bewegung, Erholung, eine Prise Geschichte sowie Shopping und Abenteuer.



Liebliche Natur am Wegrand: Die Bommer Weiher laden zum Verweilen ein.

Wir starten in Siegershausen, auf dem Seerücken südlich des Bodensees. Die erste Viertelstunde des Spaziergangs Richtung Kreuzlingen ist etwas öde, und die von den Bauern ausgebrachte Gülle riecht vielleicht etwas penetrant, doch es lohnt sich trotzdem, diese paar hundert Meter unter die Füsse zu nehmen.

Denn dann rücken die Bommer Weiher ins Blickfeld: Was aussieht wie Überbleibsel eines Gletschers, wurde in Wahrheit anno 1460 künstlich geschaffen, um den Wasserzufluss einer nahen Mühle zu regulieren. Heute liegen die beiden schilfbestandenen Tümpel wie lieblich hingeworfen da und locken zum Bade. Auf dem Steg des Fischerhäuschens lässt sich prima picknicken und nach Erdkröten, Ringelnattern und Sumpfrohrsängern Ausschau halten.

DEUTSCHLAND BEGINNT GLEICH NEBENAN

Rund eine Stunde dauert die Fortsetzung des Spaziergangs nach Kreuzlingen-Bernrain, langsam hügelab in Richtung Bodensee, vorwiegend durch den Wald, weshalb der Ausflug gut auch im Hochsommer gemacht werden kann. Auf einer Lichtung taucht plötzlich eine moosbewachsene, zerfallende Bunkerruine auf, ein Relikt aus dem Zweiten Weltkrieg, von dem aus man Richtung Deutschland blickt. Heute heisst es: «Betreten auf eigene Gefahr».

Das gilt auch für die nahe Schokoladenfabrik Bernrain, auch wenn die Gefahr hier einzig der schlanken Linie gilt. Ein süsslicher Duft weht heran. Ob wohl schon die Samichläuse am Entstehen sind? Im Fabrikladen gibts vorderhand noch die regulären Süssigkeiten. Nach Konstanz ists jetzt nur noch ein Katzensprung. Dank billigem Euro ist das Einkaufen ennet der Grenze noch attraktiver geworden, auch das Wellnessbad Bodensee-Therme und das Riesenaquarium Sea Life sind deutlich günstiger als vergleichbare Attraktionen in der Schweiz.



Infografik: Beobachter/MD

Anreise: Mit SBB und Regionalbahn Thurbo nach Siegershausen zwischen Weinfelden und Kreuzlingen (Achtung: Halt auf Verlangen – Knopf drücken!).

Schokoladenfabrik: Der Fabrikladen von Chocolat Bernrain, direkt neben der Bahnhaltestelle Kreuzlingen-Bernrain, hat Montag bis Freitag je von 9 bis 12 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. Fabrikbesichtigungen sind nicht möglich.

Weiterreise: Ab Kreuzlingen-Bernrain per Bahn (ebenfalls Halt auf Verlangen) oder Lokalbus nach Konstanz. Wer Sea Life oder Bodensee-Therme besuchen möchte, besorgt sich mit Vorteil im Voraus am Bahnhof ein vergünstigtes Railway-Kombibillet.

Rückreise ab Konstanz: Halbtax- und Generalabonnement sind auch auf dem kurzen Abschnitt auf deutschem Gebiet gültig.

© Beobachter Ausgabe 16 vom 05. Aug 2010 - Alle Rechte vorbehalten

Meistgelesene Artikel



Auslandshopping: So holen Sie die Mehrwertsteuer zu...



Nachbarschaft: Wer will Krach?



Darmblutung: Was tun bei Blut im Stuhl?



**Alimente: Wie viel
Unterhalt ist
angemessen?**

created by snowflake productions gmbh